

## **Abraham und Michael - Die Bruderschaft des Menschen - 25. 08. 2003 - Woods Cross UT**

Ich bin ABRAHAM. Grüße. Ich vertraue darauf, dass euer Feiertag von Michaels Geburtstag erhebend war. Ich weiß, dass diese Zeiten von gesammelter Konzentration auf unseren Geist der Wahrheit Seine Wirkung auf der Welt intensiviert. Die Sterblichen von heute beginnen zu begreifen, wie machtvoll ihre Gedanken wirklich sind, und dass ihr solche Dinge zu euch heranzieht, an die ihr denkt. Wer mit täglichen Befürchtungen von Lebensumständen lebt, zieht mehr Furcht an. Welch ein Grund in unserem Glauben zu jubeln, weil wir dauerhafte Hoffnung und Glauben an jene In der Höhe haben.

Michael ist tatsächlich ein Erlöser. Er bewahrt uns vor uns selbst. Er ist ein Gedankenreiniger. Es steht geschrieben: „Erschaffe in mir ein reines Herz, Herr, und erneuere einen richtigen Geist in mir.“ Michael, unser Geist der Wahrheit, macht genau das, und deshalb behalten wir eine scharfe Beobachtung, einen offenen Verstand und ein offenes Herz. Unsere Aufnahmefähigkeit für unseren Bruder/Vater ist die Art und Weise, in der Er sich selbst uns offenbart. Wir haben sehr viel gelernt über die Vaterschaft Gottes, und jetzt werden wir über die Bruderschaft des Menschen studieren. Ich gebe euch den Erlöser Selbst.

MICHAEL: Kinder, euer Bruder/Vater ist heute Abend hier bei euch anwesend. Grüße. Ich hege meine individuellen Beziehungen mit euch allen, und dennoch gibt es solch einen reichen Geschmack von Liebe, wenn wir alle miteinander versammelt sind. Der Vater gab euch einander, damit Leben reichlicher würde. Meine Reise mit euch, meinen Kindern, ist auch mit Überfluss. Selbst in euren Kämpfen gibt es Gelegenheit für uns uns näher zu kommen. Ich erbitte diese Nähe mit meinen Kindern. Es treibt mich die Zweige zu ernähren, die vom Weinstock stammen.

Ich bin in einem Zustand konstanter Dankbarkeit, denn ich sehe diese Welt sich in einer Vorwärtsrichtung bewegen. Ich bin geehrt Mutter an meiner Seite zu haben, meinen treuen Lehrerstab, zahlreiche göttliche Ordnungen - und euch, meine lauschenden Kinder. Mein Herz ist voll. Niemals habe ich euch als ein verlorenes Volk betrachtet. Niemals habe ich Hoffnung auf eure innere Güte aufgegeben. Selbst in meinen dunkelsten Stunden in meinen Tagen im Fleisch dachte ich niemals von euch als einer Welt von Unkraut, das beiseite geworfen und vergessen werden müsste.

Ihr habt eine reiche Erfahrungsgeschichte, und diese hat euch gut genützt, uns als einem Universum gut genützt und Gott dem Supremem gut genützt. Ich schätze euch, eure Existenz, eure Persönlichkeiten, eure Seelen - möglicherweise mehr als ihr, bestimmt mehr, als ihr erfassen könntet. Ich bitte, dass ihr einander liebt und schätzt, wie ich euch liebe und schätze.

Es ist verständlich von Zeit zu Zeit emotional aufgewühlt zu sein, wenn man miteinander umgeht. Ich hatte während meines Aufenthalts im Fleisch bestimmt Grund Offensive zu ergreifen bei der Behandlung meiner Mitmenschen gegen mich. Ich danke meinem Vater, denn Er verlieh mir dieses liebevolle Verständnis, das ich dann und wann hatte, für alle erfahrenden Sterblichen, die in einem Zustand des Werdens sind. Eure Mitmenschen sind nicht wirklich so, wie ihr sie zu sein empfindet. Sie befinden sich auch immer in einem ständigen Veränderungszustand.

Diese Veränderungsgabe gehört euch und allen Sterblichen des Reiches. Ihr werdet solchen verbissenen Mitmenschen begegnen, die Wachstum verweigern und für die Bedürfnisse des Ego sorgen, und dennoch erlaubt euch eine enge persönliche Beziehung mit dem Innewohnenden Vater Verstehen, es erlaubt euch zu wissen, dass ihr gestörter Charakter nicht euer Problem oder Wirken werden soll. Das geistige Leben ist eine Gelegenheit zu

praktizieren, was ihr an euren Mitmenschen gelernt habt, die euch herausfordern. Eure Widrigkeiten miteinander geben euch jene Erfahrung, die ihr braucht um in morontielle Ebenen fortzuschreiten.

Bin ich der Hüter meines Bruders? Ja und nein. Ich bin es in einer Hinsicht, dass ich ein unveränderliches Verständnis für seinen Zustand des Werdens habe. Ich bin es in einer Hinsicht, dass ich ihm hilfreich sein mag ihn nach innen zu wenden um seinen inneren Vater zu finden. Ich bin nicht meines Bruders Hüter in einer Hinsicht, dass ich seine Fehler beurteile, indem ich mit seinem Ego kämpfe, seine Fehler und Schwächen aufzeige und ihn nicht als einen von Vaters eigenen akzeptiere.

Nicht jeder wird euch lieben oder auch mögen. Sie müssen es nicht. Das gilt auch für euch. Ihr werdet nicht notwendigerweise jene bedingungslose Liebe für alle empfinden. Das wird weder erwartet noch ist es zu dieser Zeit erforderlich. Bedingungslose Liebe kommt von einem totalen Verstehen und Annehmen eurer Mitmenschen. Es ist wahr: je mehr ihr jemanden kennt, desto mehr könnt ihr ihn lieben.

Liebt nicht, wie der Mensch mit Bedingung lieben würde, sondern liebt, wie Eltern ein Kind lieben würden. Liebt einander, wie ich euch geliebt habe und liebe. Ich betrachte diese Welt nicht als solche schwachen ignoranten Wesen, nein. Ich bin erfüllt mit Erregung und Begeisterung zu sehen, dass meine Kinder sich anstrengen und bewusst werden, dass ich bin, dass ich Sorge, dass ich liebe, egal was.

Unsere Missionsrebe hat Beschneidung erfahren und lässt nun Raum für ein ausgeglicheneres Wachstum. Ihr seid vom mystischen Suchen zu göttlicher Akzeptanz gekommen, und dafür freuen wir uns. Wisst, dass es meine Gegenwart ist, was ihr daraus macht. Sie ist, was ihr zulässt. Diejenigen mit Augen um zu sehen und Ohren um zu hören werden an dieser Freude teilnehmen.

Das Universum spürt diese Erregung für euren kleinen kämpfenden Planeten; das Supreme Wesen spiegelt bestimmt diese Freude wider. Ich habe sprießende Pläne für die Korrekturzeit, und sollte es euer Wunsch sein ein Teil davon zu sein, dann sei es so. Ich wäre geehrt als euer Bruder/Vater an eurer Seite zu stehen beim Arbeiten auf ein letztendliches Gutes hin, beim Arbeiten auf einen Wandel der Massendenkweise hin, beim Arbeiten auf die Bruderschaft des Menschen hin.

Ich habe tiefen und dauerhaften Glauben an euch alle, und ich würde gern sehen, dass ihr alle dies für euch selbst habt. Geht in Zuversicht, nicht in einem Egosinn, sondern einem geistgeführten Sinn. Geht in Glauben, nicht in Glauben daran, dass ihr große Herausforderungen alleine überwinden müsst, nein, sondern in dem Glauben, dass ihr niemals alleine seid. Euch wird assistiert, es wird euch gezeigt.

Geht in Frieden, der euch in allen Dingen vorwärts tragen kann in dem Wissen, dass selbst in euren dunkelsten Stunden ich da bin. Ich erfahre mit euch. Meine Liebe für meine Kinder ist unerschütterlich, unaufhaltsam und unfehlbar. Wisst, dass ich da sein werde, wenn ihr fortfahrt mit dem Plan und Ziel unseres Vaters. Ich kenne euch, und ich liebe, was ich kenne. Macht weiter.

Ich bin ABRAHAM. Dank dir, unserem Bruder/Vater/Erlöser und Souverän. Mit dir glauben wir, dass wir in allen Dingen weitermachen können. Wir freuen uns auch in unserer Bürgerschaft und Sohnschaft mit dir. Wir danken dir. Wir geben dir unsere Liebe.

Geht in Frieden, meine Freunde. Wisst, dass meine Liebe stets mit euch wächst. Bis nächstes Mal, Shalom.